



Heinz Schaber
Beratung & Handel
AT - 4980 Antiesenhofen, Rieder Straße 19
UID: ATU57401519
ARA-Lizenznummer: 20521

Tel.: +43 664 73914377
Mail: office@farben-lacke.at
Web: www.farben-lacke.at
www.bootslack-profi.at
www.billigspray.at

Technische Info

2K-EP-Versiegelung 70

Produkt / Gebrauch

Lösungsmittelfreie 2K-Epoxidharz-Versiegelung zur Herstellung seidig glänzender, strapazierfähiger Beschichtungen für mineralische Untergründe (Fußbodenbeschichtung in Werkstätten, Lagerhallen, Industrieanlagen) und Auskleidungen im Fahrzeugbereich (Pickup-Aufbauten, Ladeflächen) auf Eisen, Stahl und verzinkten Untergründen.

Beständig gegenüber Benzin, Öl, Teer; weitgehend beständig gegenüber Lösemitteln und verdünnten Säuren und Laugen. Temperaturbeständigkeit: Dauerbelastung: 100°C; Kurzzeitbelastung: 130°C; feuchte Hitze und Flüssigkeit (Wasser): 40°C

Je nach Aufbau kann die Beschichtung glatt oder erhöht rutschfest ausgeführt werden. Ohne Abstreuerung erhält man etwa eine Rutschhemmungsklasse R9.

VOC g/lit: < 100
Farbtöne: RAL, NCS etc., Preisgruppe I II + III auf Anfrage
Härter: **EP 35** 5:1
Verbrauch ca.: Siehe Aufbau Beschichtung

Eigenschaften

- sehr hohe chemische und mechanische Belastbarkeit
- hohe Abriebbeständigkeit
- frost- und tausalzbeständig
- dekontaminierbar
- dauernassbeständig
- weichmacherbeständig
- staplerfest

Trocknung 65% rLf.	staubtrocken	griffest	montagefest	überlackierbar
Objekttemperatur 20°C	15-30 Min.	1 h	> 12 h begehbar	< 24 h

Überlackierbar frühestens nach 12 h und spätestens nach 24 h. Nach 24 h Zwischenschliff erforderlich. Die Endaushärtung und chemische Belastbarkeit wird nach ca. 7 Tagen erreicht.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss frei von Fett, Öl, Staub, Rost und sonstigen trennenden Verunreinigungen sein. Es ist auf eine trockene Oberfläche zu achten. Silikonreste führen zu Verlaufsstörungen.

Betonböden

Siehe VR Vorbehandlung Betonboden !!

Eisen, Stahl, Zink

Reinigen mit Vlies, eventuell anschleifen (Rost, Zunder, Walzhaut entfernen) und entfetten mit Silikonentferner etc.

Aufbauvorschläge

Grundierung

Eisen, Stahl, Zink

- **2K-EP-Haftprimer LM 501**

50 – 70 µm

Betonböden

- **2K-EP-Siegel BM**

farblos

siehe techn. Merkblatt !!

Falls die Folgeschichtung nicht innerhalb von 24 h aufgebracht werden kann, ist anzuschleifen.

Zwischenbeschichtung

Es gibt verschiedene Möglichkeiten auf das Aussehen der Endbeschichtung Einfluss zu nehmen.

Grobporiger Estrich

- **2K-EP-Siegel BM**

farblos

0,5 - 1,0 kg / m²

mit Zahnpachtel oder Rakel auftragen, evtl. mit Stachelwalze abrollen

Zur Erhöhung der Nutzschrift

- **2K-EP-Kratzspachtel**

mit Glätthobel abziehen

2K-EP-Siegel BM 1 : 1 mit **Quarz-Additiv EP** (leicht gängige Version) 0,6 kg / m² (Gemisch)

Rutschfest

- **2K-EP-Siegel BM**

farblos

0,3 - 0,5 kg / m²

abstreuen mit **Quarz-Additiv EP**

~ 1 kg / m²

Überschüssigen Sand vor dem nächsten Arbeitsgang sauber abkehren und absaugen.

Größere Ausführungen mit z.B. **Quarzsand** 0,3-0,8 / 0,7-1,2 mm etc.

Aufbau Beschichtung

Estrich (offenporiger mineralischer Untergrund)

Es gibt verschiedenste Möglichkeiten der Ausführung. Nachfolgende Beispiele bei Auftrag mit Rolle.

Beanspruchung	Stärke in mm ca.	EP-Siegel BM	Verbrauch je m ² (gesamt)	EP Versiegelung 70	Verbrauch je m ² (gesamt)
(Andere Möglichkeiten mit höherer Schichtstärke + höherem Verbrauch ergeben sich durch Auftrag mit Glätthobel / Rakel + Stachelwalze etc.)	0,3	1 x	0,3 kg	1 x	0,25 kg
	0,5	2 x	0,5 kg	1 x	0,3 kg
Mittlere mechanische Beanspruchung: Fabrikshallen, Werkstätten, Tiefgaragen, Lagerräume, Labors, Verkaufs- u. Ausstellungslokale. Als Alternative zu keramischen Belägen.	1,0	2 x	0,5 kg	2 x	0,5 kg
Hoch rutschfeste Beschichtungen mit Abstreuerung (1 kg / m ²) Auffahrampen, Ställe	> 1	2 x	0,5 kg	1-2 x	0,5-1,0 kg

Verarbeitung

Vorbereitung

Stammlack und Härter intensiv mind. 1 min. mit langsam laufenden elektr. Rührgerät (unter 400 U/min) vermischen, umtopfen und nochmals 1 min. rühren.

Bei nicht ausreichender Vermischung besteht die Gefahr der Fleckenbildung

Härter	MV Gew.	Topfzeit
2K-Härter EP 35	5:1	40-60 min

Große Mengen nicht in Plastikgebinden vernetzen (Hitzeentwicklung beim Aushärten in dicken Schichten). Die Topfzeit ist auch abhängig von der gemischten Menge. Z.B:

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Topfzeit.

Verdünnung: Keine

Werkzeug: **Walze PE, V, M; nicht geeignet:** Schaumrolle

Spachtelraker, Zahnleiste 2-4 mm, Estrichraker (4 x 4 mm Zahnung) etc.

Reinigung: Sofort nach Gebrauch mit **Nitrowaschverdünnung**

Bedingungen bei Applikation

Luftfeuchtigkeit: max. 80%

Temperatur: Luft: 12 – 30°C

Untergrund: 15 – 25°C

Die Untergrundtemperatur muss mind. 3°C über der Taupunkttemperatur liegen.

Unpassende Bedingungen bei Applikation

Temperaturen unter +12°C und über +35°C; direkte Sonneneinstrahlung; starker Wind

Anmerkung: Trocknungseigenschaften sind von Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Schichtstärke abhängig. Niedrige Temperatur, hohe Luftfeuchtigkeit, sowie hohe Schichtstärken verlängern die Trockenzeit.

Sonstiges

Geeignet zur Verwendung in lebensmittelverarbeitenden Betrieben ohne direkten Kontakt mit Lebensmitteln.

Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein, Laub u.ä.) und Chemikalien (z.B. Säuren, Desinfektionsmittel u.ä.) können zu Farbtonveränderungen führen. Die Funktionalität wird dadurch nicht beeinflusst.

Die Vergilbung durch UV-Belastung beeinträchtigt nicht die technische Funktion.

Bei Bewitterung tritt nach relativ kurzer Zeit Kreidung und Farbtonveränderung ein. Um das Harz besser vor UV-Strahlung zu schützen, wird im Aussenbereich eine PU-Beschichtung empfohlen.

Sicherheitsdatenblatt beachten.

Lagerung

Vor Frost schützen (über + 5°C). Im gut verschlossenen Originalgebinde. Nicht der direkten Sonne und zu hoher Wärme aussetzen (kein Heizraum). Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Haltbarkeit ungeöffnet: 12 Monate

Diese technische Beschreibung hat den Zweck, den Kunden über die Qualität des Produktes zu informieren. Die hier angeführten Daten entsprechen unserem besten Wissen und den aktuellen Stand der Technik. Die hier gemachten Angaben bedürfen eigener Untersuchungen und Tests durch den Kunden. Der Kunde bzw. Verarbeiter hat sicherzustellen, dass diese Beschreibung nicht durch eine Neuauflage geändert oder ersetzt. worden ist.